



Pressemitteilung 05.07.2021

Initiative lala.ruhr übergibt Handlungsempfehlungen für Stadtgrün in der Metropole Ruhr

lala.ruhr – das Labor der Landschaft der Metropole Ruhr - hat im Auftrag und in Kooperation mit dem Regionalverband Ruhr (RVR) in einem Prozess über mehrere Monate einen Baustein für die Offensive Grüne Infrastruktur erarbeitet.

„Die Zukunft der Städte ist auf der ganzen Welt in der Diskussion und das urbane Grün bekommt dabei eine zentrale Rolle. Wir wollen dies als Chance begreifen und mit lala.ruhr in der Region die Zukunft diskutieren und gestalten. Die Stadt der Zukunft ist eine zugängliche, integrative und produktive Landschaft.“ Erläutert Sebastian Schlecht, Gründer von lala.ruhr.

„Ich glaube, dass wir die Grüne Infrastruktur und die Zukunft der Region am besten über das persönliche Erleben entwickeln können, über ganz konkreten Austausch und über konkrete Projekte.“ So Nina Frense zu diesem Vorgehen. „Deshalb ist es uns wichtig, dass wir uns hier mit Partnern wie lala.ruhr vernetzen und uns gemeinsam auf den Weg machen.“

Nach Workshops, und Interviews hat lala.ruhr im Februar 2021 mit dem „Festival der Landschaft“ über 200 Teilnehmer:innen erreicht. Die Perspektiven innovativer, engagierter Landschafts- und Stadtgestalter, konkret in Stadtquartieren oder thematisch engagierten Menschen, in einem nicht-institutionellen Kontext oder mit freier sowie künstlerischer Perspektive wurden zusammengetragen und ausgewertet. Die Handlungsempfehlungen ermutigen eindrücklich, den angestoßenen Prozess weiterzuführen und machen dazu auch konkrete Vorschläge. [Hier Handlungsempfehlungen runterladen \(PDF\)](#)

Im Kern ging es darum, neue Partnerschaften für Grüne Infrastruktur zu gewinnen: „Die Vielfalt und Vielzahl engagierter und innovativer Akteur:innen hat in diesem Prozess ein enormes Innovationspotenzial und vielfältige Expertise hervorgebracht.“ Stellt Melanie Kemner, Mitinitiatorin von lala.ruhr heraus. „Diese Akteur:innen in die Gestaltung und Kommunikation einer zukunftsfähigen urbanen Landschaft zu integrieren, kann sich zu einem wahrhaft regionalen Gemeinschaftsprojekt entwickeln.“ Im Rahmen der Kooperation entstand auch ein kurzer Film, der aus drei ganz persönlichen Perspektiven den diversen Zugang und den Wert der Landschaft der Metropole Ruhr beschreibt: [Film anschauen](#)

Aktuell entwickelt lala.ruhr einen Programmbaustein in Kooperation mit dem Places _ VR Festival. Gemeinsam mit innovativen Stadtgestalter*innen & AR-Technologie sollen neue Möglichkeiten entdeckt werden, wie Städte, Straßen und Plätze, Gebäude und Freiflächen besser und nachhaltiger gestaltet werden können. [Wettbewerbsaufruf „Imagine Green Urban Futures“](#)

Kontakt lala.ruhr

lala.ruhr – think landscape
das labor für die landschaft der metropole ruhr

Sebastian Schlecht 01523-4596113

Melanie Kemner 0163-2517672

kontakt@lala.ruhr

lala.ruhr ist ein Labor, ein Konzept und ein Netzwerk für die Landschaft der Metropole Ruhr und widmet sich der Aufgabe, Lösungsansätze für deren zukunftsfähige und integrierte Entwicklung zu formulieren. Im Real-labor, bei Kongressen, Workshops und Kooperationen werden Zukunftsthemen der Urbanisierung diskutiert, weiterentwickelt und erprobt. Immer mit dem Ziel, eine zukunftssichere und resiliente urbane Umgebung zu schaffen, die den Bewohner:innen des Ruhrgebiets eine hohe Lebensqualität ermöglicht.

Die Kommunikationsoffensive Grüne Infrastruktur ist Teil der Offensive Grüne Infrastruktur 2030, einem Leitprojekt des RVR für die Region aus der Ruhr-Konferenz. Ziel der Offensive Grüne Infrastruktur 2030 ist es, ein durchgängiges Netz aus Grün- und Freiräumen im Ruhrgebiet zu schaffen und das Ruhrgebiet nachhaltig, resilient und zukunftsfähig zu gestalten. Grüne Infrastruktur in der Metropole Ruhr verbindet Mensch, Natur und Raum auf dem Weg zur grünsten Industrieregion Europas.

Die Offensive Grüne Infrastruktur 2030 verfolgt eine langfristige Perspektive und erzielt dabei ökologische, ökonomische und soziale Wirkungen für die Städte-Landschaft der Metropole Ruhr. Die Grüne Infrastruktur baut auf vorhandene Freiraumnetze auf und wird in den nächsten Jahren weiterhin in integrierten Planungen und in einem breiten Beteiligungsprozess mit vielen Akteur:innen aus der Region entwickelt.

RVR & lala.ruhr

REGIONALVERBAND
RUHR 

